

Tagungsort

Bildungszentrum Erkner
Seestr. 39, 15537 Erkner
Tel.: 03362 / 769-0; Fax: 03362 / 769-909
E-Mail: empfang@bz-erkner.de
Internet www.bz-erkner.com

Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.
Auf Anfrage stehen Doppelzimmer zum gleichen Betrag wie bei Unterbringung in Einzelzimmern zur Verfügung.

Anmeldung

Auf dem beiliegenden Anmeldeformular bis
spätestens 10. Dezember 2014

an die Geschäftsstelle des
Bundesverbandes evangelische Behindertenhilfe e.V.
Invalidenstr. 29, 10115 Berlin

**ANMELDUNGEN WERDEN IN DER REIHENFOLGE DES EIN-
GANGS BERÜCKSICHTIGT.**

**DIE ANMELDUNG IST VERBINDLICH UND WIRD SCHRIFTLICH
BESTÄTIGT.**

Haftung

Der BeB haftet gegenüber den Teilnehmer/innen bei Unfällen,
Verlusten oder Beschädigungen ihres Eigentums nicht, es sei
denn, der Schaden wurde von Mitarbeiter/innen des BeB schul-
haft verursacht.

Kosten

Der Tagungsbeitrag beläuft sich auf
358,00 € Tagungsbeitrag mit Übernachtung im EZ
Im Tagungsbeitrag sind 186,00 € Kosten für Unterkunft
(82,00 €) und Verpflegung (104,00 €) sowie 172,00 € für die
Tagungsgebühr enthalten.

Der Tagungsbeitrag ist nach Erhalt der Rechnung/Anmeldebestä-
tigung zu entrichten bis
spätestens 09. März 2015

Nach erfolgter Anmeldebestätigung und Rechnungslegung wird
im Fall einer Stornierung der Betrag von 25,00 € erhoben. Dazu
kommen evtl. anfallende Stornogebühren von Hotel und/oder
Tagungsstätte. Die volle oder teilweise Rückerstattung des Beitra-

ges wegen Nichtteilnahme, nicht eingenommener Mahlzeiten o.
ä. ist nicht möglich.

Bei Absage sieben Tage vorher ist der gesamte Betrag fällig.
Eine Stornierung hat schriftlich zu erfolgen.

Anreise

per Bahn

Ab Hauptbahnhof mit dem Regionalexpress RE 1 in Richtung
Frankfurt (Oder) bis Bahnhof Erkner. Der RE 1 verkehrt halb-
stündlich, Fahrtzeit ca. 30 Minuten.

per Auto – A10

Östlicher Berliner Autobahn-Ring, Ausfahrt Erkner, 160 kosten-
freie Parkplätze;

per Flugzeug – Berlin-Schönefeld

Ab Flughafen mit der S-Bahn-Linie S9 bis Bahnhof Ostkreuz.
Von dort mit der S-Bahnlinie S3 bis Erkner.
Die S-Bahnen verkehren tagsüber 10-20 minütig, Gesamtfahrt-
zeit ca. 60 Minuten. Oder mit dem Airportexpress RE 7 oder
RB 14 bis Ostbahnhof und von dort mit dem RE 1 bis Erkner,
Gesamtfahrtzeit 55 Minuten. Oder Taxi vom Flughafen, Fahrtzeit
ca. 30 Minuten.

per Flugzeug – Berlin Tegel

Ab Flughafen mit dem Bus TXL bis Berlin-Hauptbahnhof. Von
dort mit dem Regionalexpress RE 1. Der RE 1 verkehrt halb-
stündlich, Gesamtfahrtzeit ca. 60 Minuten.

Veranstalter

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB)
Invalidenstr. 29, 10115 Berlin
Tel.: 030 / 83001 276 (Frau Schwarzer)
Fax: 030 / 83001 275
Arbeitsbereich: Bildung
N.N., Themenhüter im BeB-Vorstand

Organisation

Vorbereitungsteam:
Eva Margareth Braun, Meisenheim
Dr. Martin Degner, Mühlhausen
Mario Kiefer, Mosbach
Claudia Niehoff, Berlin
Diana Paschek, Eisenach
Ulrike von Hoeren, Hildesheim



Das Individuelle im Blick

Fachtagung für Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter an Mitgliedsschulen
und vorschulischen Einrichtungen

16. – 18. März 2015
Bildungszentrum Erkner
bei Berlin



Das Individuelle im Blick

„Gemeinsames Lernen am gleichen Lerngegenstand auf unterschiedlichen Lernniveaus“. Dieser Satz markiert nach wie vor den Kernanspruch an inklusives Lernen. Damit in inklusiven Lernprozessen jede Schülerin und jeder Schüler das für sie/ihn beste Lernergebnis erzielt und sich persönlich optimal weiter entwickeln kann, ist der Blick auf das „Individuelle“ unverzichtbar. Geschaut werden muss auf die individuellen Lernvoraussetzungen, auf die Lernstrategien, auf die persönliche Sozialisation und auf die jeweils persönlichen Bedarfe.

Hiermit ist ein sehr hoher Anspruch formuliert. In unserer Fachtagung „Bildung 2015“, die sich erstmals an Lehrkräfte und Schulleitungen gemeinsam richtet, wollen wir einen weitgefächerten Blick auf die vielfältigen Gelingensbedingungen im schulischen Kontext werfen. Auch diesmal ist uns der Blick über den Tellerrand sehr wichtig. Sowohl über fachliche Vielfalt als auch durch den Blick auf die Bildungssysteme anderer Länder wollen wir dies tun.

Wir würden uns freuen, Sie als Teilnehmer auf unserer Fachtagung begrüßen zu dürfen und hoffen mit dem hier vorliegenden Programm Ihr Interesse geweckt zu haben.

Montag, 16. März 2015

14.00 Uhr Begrüßung und Andacht
N.N., Themenhüter im BeB-Vorstand

14.30 Uhr „Inklusion im Sozialraum gestalten“
Dr. Angela Ehlers, Behörde für Schule und Berufsausbildung, Hamburg

15.45 Uhr Kaffeepause

16.15 Uhr Workshops

WS 1: Der Übergang aus dem vorschulischen in den schulischen Bereich
(Susanne Weber-Ludwig)

WS 2: Der Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe
(Corinna Hantschmann/Dr. Martin Degner)

WS 3: Der Übergang aus der Schule in das Berufsleben
(Anne Kathrin Wenke)

WS 4: Neue Brücken bauen: Schwerstbehinderung, Inklusion und Neurotechnologie
(Prof. Dr. Kristian Folta-Schoofs)

WS 5: Personalentwicklung für Schulleitungen
(Kerstin Wolf)

18.00 Uhr Abendessen

Geselliges Beisammensein in der Kellerbar

Dienstag, 17. März 2015

8.30 Uhr Andacht

9.00 Uhr „Geistige Behinderung und Traumatisierung“
Dr. David Zimmermann, Institut für Traumapädagogik, Berlin

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Workshops

WS 6: Didaktik-Methodik im Elementarbereich Grundschule und Förderzentrum
(Inga Keyser)

WS 7: Integrative Didaktik-Methodik in der SEK I – Möglichkeiten und Grenzen
(Holger Aumann)

WS 8: Geistige Behinderung und Traumatisierung
(Dr. David Zimmermann)

WS 9: Produziert Inklusion Restschulen? Förderung von Kindern mit hohem Unterstützungsbedarf
(Dr. Helga Schlichting)

WS 10: Organisator/Konzeptentwicklung für Schulleitungen in der Inklusion
(Wilfried W. Steinert)

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr „Überraschungsangebot“
Musik in der großen Gruppe
(Christiane Ullmann)

14.30 Uhr Pädagogischer Markt

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Abendprogramm
Musiksatireduo „Plückhahn & Vogel“

Mittwoch, 18. März 2015

8.30 Uhr Andacht

9.00 Uhr Entwicklung der Inklusion im dänischen Schulwesen
Britta Gottschalck, Kopenhagen

10:15 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Herausforderungen in inklusiven Schulen in Dänemark
Britta Gottschalck, Kopenhagen

12.30 Uhr Verabschiedung und Reisesegen

12.45 Uhr Mittagessen

BITTE BIS SPÄTESTENS ZUM 10. DEZEMBER 2014 ZURÜCKSENDEN!

PER TELEFAX 030 / 83 001-275 oder an

Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e. V. - BeB
z. Hd. Frau Schwarzer
Invalidenstr. 29

10115 Berlin

VERBINDLICHE ANMELDUNG ZUR

**Fachtagung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
an Mitgliedsschulen und vorschulischen Einrichtungen im BeB
„Das Individuelle im Blick“
16. – 18. März 2015
Bildungszentrum Erkner bei Berlin**

Name, Vorname: _____

Funktion: _____

Adresse (Einrichtung)

E-Mail-Adresse: _____

Telefon - Nr.: _____ Telefax – Nr.: _____

ich möchte ein **Einzelzimmer vom 16.-18.03.15**

Ich bin bereit, eine der **Andachten zu halten**

ja (zusammen mit Frau/Herrn _____) nein

Ich möchte an folgenden Workshops teilnehmen (bitte Nummer eintragen):

Workshop (WS 1 -5) am 16.03.15: WS _____ alternativ: WS _____

Workshop (WS 6-10) am 17.03.15: WS _____ alternativ: WS _____

Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Bei Rücktritt nach Versendung der Anmeldebestätigung und Rechnung wird eine Stornogebühr von € 25,00 erhoben zzgl. eventuell anfallender Stornogebühren des Hotels/Tagungshauses. Bei Absage sieben Tage vorher ist der gesamte Betrag fällig.

Ort, Datum

Unterschrift

BeB e.V. | Invalidenstraße 29 | 10115 Berlin

An die Mitgliedsschulen
im Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e.V.

Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e.V.

Invalidenstraße 29
10115 Berlin
Telefon: 030/83001-270
Telefax: 030/83001-275
E-Mail: info@beb-ev.de
Internet: www.beb-ev.de

Aktenzeichen:
12.0-3-3

Datum:
12.09.2014

Kreissparkasse Schwäbisch Hall
Konto-Nr. 5 026 003
BLZ 622 500 30
IBAN:
DE85 6225 0030 0005 0260 03
BIC: SOLADES1SHA

Ev. Kreditgenossenschaft eG
Konto-Nr. 4 15 138
BLZ 520 604 10
IBAN:
DE50 5206 0410 0000 4151 38
BIC: GENODEF1EK1

Ust-Id Nr.: DE 147805568

**Pädagogischer Markt für die Fachtagung für Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter an Mitgliedsschulen und vorschulischen Einrichtungen
vom 16. bis 18. März 2015 in Erkner**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch bei der Bildungstagung im Frühjahr 2015 in Erkner ist wieder der
Erfahrungsaustausch der Schulen untereinander im Rahmen des bewährten

Pädagogischen Marktes

vorgesehen.

Der Pädagogische Markt lebt vom Engagement der Teilnehmer und gibt einen
Einblick in die Vielfalt unserer Schullandschaft. Viele Informationen und
Anregungen werden durch die Angebote des Pädagogischen Marktes
anschaulich gemacht und oft sehr motivierend weitergegeben. In der
Auswertung unserer Tagungen wird er immer als wichtiges Element zum
kollegialen Austausch bewertet, das beibehalten werden soll. Ohne die aktive
Mitarbeit möglichst vieler Teilnehmer ist dies jedoch nicht möglich!

Bitte ermutigen Sie deshalb auch Kolleginnen und Kollegen, die erstmalig an
dieser Tagung teilnehmen, den Pädagogischen Markt noch nicht kennen und
häufig - völlig unbegründet - Bedenken haben, ob sie den Ansprüchen
genügen.

Themen, die sich an das Tagungsmotto anlehnen, sind erwünscht, aber
keinesfalls Bedingung. Wir freuen uns über jede Form aktiver Beteiligung, auch
ohne Erfahrungen im inklusiven Unterricht.

Die Angebote für den Pädagogischen Markt sind deshalb offen für alle
erdenklichen Themen, die in unserer Unterrichtspraxis und unserem
Schulalltag präsent sind, z.B.

- Berichte über Unterrichtsprojekte aus allen Fächern,
- Erfahrungen mit altbekannten oder neuen Unterrichtsmodellen und
Therapieformen,

- Unterrichtskonzeptionen mit Schüler/innen in den verschiedenen Altersgruppen/-stufen
- Unterricht mit Schüler/innen mit geistiger (schwerster) Behinderung/ Körperbehinderung/ Sinnesbehinderung/ Verhaltensauffälligkeiten/ Autismus ...
- Unterricht in homogenen/ heterogenen/ integrativen Klassen, Außenklassen, Kooperationsklassen
- Erfahrungen mit Teamarbeit, Elternarbeit, Beratungstätigkeit, Grenzen unserer Arbeit ...
- Erfahrungen mit Streitschlichterprogrammen, SMV-Arbeit...

Der Pädagogische Markt findet diesmal am Dienstag, den 17.03.2015 von 14:30 bis ca. 17:30 Uhr statt. Die Angebote werden in Form von Marktständen aufgebaut, so dass die Tagungsteilnehmer, nach eigenem Interesse, von Stand zu Stand wechseln und so vielfältige Informationen und Anregungen bekommen können. Die Anbieter stehen an ihren Marktständen zum Gespräch zur Verfügung. Die Präsentation der Angebote kann über Tischauslagen, Plakate an Stellwänden, Filme usw. geschehen. Auch kleine Aktionsangebote an Tischen sind möglich.

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung Ihrer Angebote das beiliegende Formblatt.

Die Anmeldeblätter mit den Angeboten bitte baldmöglichst, aber spätestens bis zum 16.01.2015 schicken, faxen oder mailen an:

**Heilpädagogische Einrichtungen
kreuznacher diakonie
z. Hd. Frau Eva M. Braun
Talweg 16
55590 Meisenheim
Tel.: 06753 - 10387
Fax: 06754 - 10299
E-mail: braunev@kreuznacherdiakonie.de**

Rückfragen richten Sie bitte unter Tel. **06753 - 10387** oder per **E-Mail an braunev@kreuznacherdiakonie.de**.

Alle Kolleginnen und Kollegen, die ein Angebot melden, werden rechtzeitig vor der Tagung schriftlich über alle Angebote des Pädagogischen Marktes informiert und dabei wird noch einmal die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben überprüft.

Mit freundlichen Grüßen
- im Namen des Vorbereitungsteams -

Eva Margareth Braun

Anmeldung der Angebote für den Pädagogischen Markt in Erkner 2015

Anmeldeblatt bitte baldmöglichst, spätestens bis 16. Januar 2015 zurückschicken!

Fax 06753/ 10299

An die Heilpädagogischen Einrichtungen kreuznacher diakonie z. Hdn. Frau Eva Margareth Braun Talweg 16 55590 Meisenheim	Absender/ Schulstempel:
--	--------------------------------

Namen der durchführenden KollegInnen und der Schule:

Kontakt für Rückfragen:

Tel:

Mail:

Thema:

**Kurze Beschreibung (mit Angaben zur Zielgruppe/ Schülerschaft/ Stufe/ Schulart/
durchgeführt mit/ integrativ/ inklusiv usw.):**

Anforderungen an Raum und Medien

Beamer: bringe ich selbst mit brauche ich vom Tagungshaus

Laptop: bringe ich selbst mit brauche ich vom Tagungshaus

Stellwände Anzahl:

Tische Anzahl:

Sonstige Wünsche : DVD-Player, Videorecorder, OHP